

Einzelhandel und Zukunftsfragen der Raumentwicklung

Fachtagung 04|10
am 25.03.2010
in München

Dipl.-Geogr. Katja Beaujean, Wiss. Referentin
Prof. Dr. Ingrid Krau, Institutsdirektorin
Dr. Andreas Romero, Wiss. Referent

Deutsche Akademie für Städtebau
und Landesplanung (DASL)

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen
München
der Deutschen Akademie für
Städtebau und Landesplanung (DASL)

Adresse:
Steinheilstraße 1
80333 München
Germany

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23
E-Mail: office @ isw.de
Internet: www.isw.de

Die stadtplanerische und planungsrechtliche Behandlung von Einzelhandelsbetrieben und –standorten hat in jedem Einzelfall des großflächigen Einzelhandels erhebliche Auswirkungen auf die Stadt- und Raumentwicklung. So ist die im Vergleich zum Ausland relativ rigide Standortvergabe in Deutschland deutlich sichtbar in unterschiedlichen Raumstrukturen. Auf dieser Fachtagung werden alle drei Maßstabsebenen (Einzelstandort, Stadt und Region) und ihr Zusammenwirken in der Frage der zukünftigen Allokation von großflächigem Einzelhandel behandelt. Dabei wird der Neuausrichtung des Landesentwicklungsprogramms (LEP) in Bayern die besondere Aufmerksamkeit zuteil. Auch die Probleme der Versorgung im ländlichen Raum werden in besonderer Weise behandelt. Hierzu werden neue Erfahrungen aus anderen Bundesländern vorgestellt.

Diese Fachtagung richtet sich an Fachleute aus Politik und Wirtschaft, aus Verwaltung und Rechtsprechung, die mit der Neuansiedlung und Weiterentwicklung von Einzelhandelsbetrieben und Versorgungsstrukturen betraut sind. Darüber hinaus ist die Fachtagung auch für alle diejenigen interessant, die sich mit Problemen der Raumordnung und Raumentwicklung befassen.

REFERENTEN

- Dr. Angelus Bernreuther, BBE Handelsberatung GmbH, Haus des Handels, München
- Christian Breu, Verbandsdirektor, Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum, München
- Dr. Franz Dirnberger, Direktor, Bayerischer Gemeindetag, München
- Dr. Heinz Janning, Beigeordneter Stadt Rheine a.D., Rechtsanwalt
- Prof. Dr. Ingrid Krau, Institutsdirektorin, ISW München
- Dipl.-Geogr. Johannes Krick, Projektleitung Einzelhandelsbüro München, BulwienGesA
- Dr.-Ing. Anne Mayer-Dukart, Universität Stuttgart, Städtebau-Institut, Fakultät für Architektur und Stadtplanung
- Dipl.-Ing. Stephan Reiß-Schmidt, Stadtdirektor, Leiter der Hauptabteilung Stadtentwicklungsplanung, Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Landeshauptstadt München
- Josef Weber, Leiter des Planungsamtes der Stadt Nürnberg

TAGUNGsort

Kath. Pfarramt St. Bonifat
Karlstraße 34
80333 München

isw

ORGANISATORISCHES

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit der Antwortkarte, per Fax, E-Mail oder über unsere Homepage schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.isw.de. Mit der Anmeldebestätigung und der Rechnung erhalten Sie die Teilnahmebedingungen sowie einen Orientierungsplan. Zimmerbestellungen bitten wir rechtzeitig über das Tourismusamt der Stadt München, Sendlinger Str. 1, Tel.: (089) 233-96 555, Fax: (089) 233-30 233 oder per e-mail: [hotelservice\(at\)muenchen.de](mailto:hotelservice(at)muenchen.de), Internet: www.muenchen.de/kongresse vorzunehmen. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung tragen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst.

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr beträgt 150,00 Euro. Da das ISW durch die öffentliche Hand gefördert wird, erhalten Mitarbeiter der Öffentlichen Verwaltung einen Rabatt: Für sie beträgt die Teilnahmegebühr daher 120,00 Euro. Erwerbslose Fachleute, Studierende und Referendare und Berufsanfänger (in den ersten 12 Monaten) können vergünstigt teilnehmen (50% auf die normale Teilnahmegebühr). Wenn von einer Institution mehr als fünf Personen zur Teilnahme an einer Veranstaltung angemeldet werden, gewährt das ISW 10% Rabatt pro Teilnehmer auf die Teilnahmegebühr. In der Teilnahmegebühr sind eine Tagungsmappe sowie Getränke in den Kaffeepausen enthalten.

Fortbildungsnachweis: Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Rechtsanwaltskammern erteilen keine Anerkennung für Fortbildungsmaßnahmen vorab; bei Vorlage der Teilnahmebestätigung wurde diese bisher immer als Fortbildungsnachweis anerkannt.

Auskünfte:

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Katja Beaujean (Fon 089 54 27 06 13), für organisatorische Auskünfte an Gisela Weiß (Fon 089 54 27 06 18).

Weitere Veranstaltungen:

Weitere Fortbildungsveranstaltungen des Instituts für Städtebau und Wohnungswesen finden Sie auf unserer Homepage unter www.isw.de. Gerne senden wir Ihnen auch eine Programmübersicht sowie weitere Einzelprogramme zu.

PROGRAMM FACHTAGUNG 04|10

25.03.2010 Donnerstag

- 09:00** Anmeldung, Kaffee und Kontakte
09:30 Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Ingrid Krau, Institutsdirektorin
09:45 Grundversorgung im ländlichen Raum und wertgleiche Lebensbedingungen - Umsetzung des Einzelhandelsziels des LEP
Dr. Franz Dirnberger
10:15 Diskussion
10:30 Regionale Kaufkraftentwicklung und räumliche Perspektiven des Einzelhandels
- aus immobilienwirtschaftlicher Sicht
Johannes Krick
11:00 Diskussion
11:15 Kaffee und Kontakte
11:30 Planungsrechtliche Steuerungsinstrumente zur Grundversorgung im ländlichen Raum
Dr. Heinz Janning
12:00 Diskussion
12:30 Mittagspause
13:30 Wohin gehört der Einzelhandel im ländlichen Raum - Ansätze der Einzelhandelsforschung
Dr. Angelus Bernreuther
14:20 Allokation des Einzelhandels aus der Sicht eines Oberzentrums
Josef Weber
15:00 Innerstädtische Einkaufszentren - Zu den Chancen und Konflikten der städtebaulichen Integration
Dr.-Ing. Anne Mayer-Dukart
15:30 Diskussion mit den Referenten und Teilnehmern
Moderation: Prof. Dr. Ingrid Krau
15:45 Kaffee und Kontakte
16:00 Diskussionsrunde
Statement: Räumliche Entwicklung der Regionen und Anforderungen an die Regional- und Landesplanung
- Christian Breu
- Stephan Reiß-Schmidt
16:30 Schlussdiskussion
Moderation: Prof. Dr. Ingrid Krau
17:00 Ende der Fachtagung

Hiermit melde ich mich für die Einzelveranstaltung 04|10 verbindlich an:

Institution/Firma
Name, Vorname, Titel
Tätigkeitsfeld
Straße
Postleitzahl/Ort
Telefon/Fax
E-Mail
Datum/Unterschrift
<input type="checkbox"/> Ich arbeite im Öffentlichen Dienst <input type="checkbox"/> Ich arbeite in der privaten Wirtschaft